

SUPERIOR HOTEL

MANAGEMENT & STRATEGIEN

Rekordjahr für B&B



Max C. Luscher ist Geschäftsführer der B&B Hotels GmbH / Foto: B&B Hotels

Wachstum auf ganzer Linie: 18,2 Prozent Umsatzsteigerung, 14 Prozent mehr Betten in zwölf Ländern und weltweit fast 500 neue Jobs ? die französische Muttergesellschaft Groupe B&B Hôtels verbucht 2018 das erfolgreichste Jahr seit Firmengründung.

Insgesamt eröffneten im Jahr 2018 mehr als 50 Hotels der französischen Hotelgruppe. Neben den Kernmärkten Frankreich und Deutschland erfolgten auch Markteintritte in Belgien, der Schweiz, Österreich, Portugal und Slowenien. Damit lag die Gesamtzahl zum Ende des Jahres bei weltweit 476 Häusern. Fabrice Collet, CEO der Groupe B&B Hôtels: ?Unser Wachstum basiert auf einem klaren Konzept und das sind günstige, aber qualitativ hochwertige Zimmer. Wir bieten dem Gast den Komfort, den er benötigt, ein schönes Design und vor allem Effizienz. Damit werden wir 2019 in Europa und darüber hinaus weiter expandieren und das sowohl in zentralen Innenstadtlagen als auch in Randgebieten und Kleinstädten. Unser Ziel ist es, zu den weltweit führenden Anbietern im Shortstay-Segment zu gehören.?

In Frankreich verzeichnete man 2018 das größte Wachstum im Marktanteil unter allen Hotelanbietern. Bereits seit 2012 wächst keine andere Budgethotelgruppe schneller als das französische Unternehmen. Mit 279 Hotels und mehr als 21.700 Zimmern gehört B&B Hôtels zu den drei größten Hotelanbietern in Frankreich. Im vergangenen Jahr wurden mehr als 500 neue Jobs geschaffen, ein Drittel davon in Frankreich.

In Deutschland sind die B&B Hotels seit dem Jahr 2012 dreimal stärker gewachsen als der Markt insgesamt. Inzwischen gehören 126 Hotels mit über 12.800 Zimmern zum Portfolio

der deutschen Tochterfirma, der B&B Hotels GmbH. Auch 2019 soll der Erfolgskurs hierzulade weitergehen: Im ersten Quartal 2019 wurde eine weitere Umsatzsteigerung von acht Millionen Euro auf insgesamt 44 Millionen Euro verzeichnet und damit insgesamt 23 Prozent mehr als im ersten Quartal 2018. Die Zimmerauslastung liegt aktuell bei 57 Prozent und erhöhte sich damit um ein Prozent. Die Zimmerrate konnte um einen Euro auf rund 63 Euro zulegen.

Max C. Luscher, Geschäftsführer der B&B Hotels, zeigt sich zufrieden mit dem Jahresstart in Deutschland: "Wir konnten im ersten Quartal planmäßig drei weitere Häuser eröffnen und hatten eine gute Auslastung. In den ersten Monaten des Jahres sind die Kennzahlen im Vergleich zu den anderen Quartalen traditionell niedriger. Insbesondere die Auslastungssteigerungen zeigen uns, dass wir unserer Vision folgend, die beliebteste Budgethotelmarke Deutschlands werden zu wollen, auf einem richtigen Weg sind. Unsere Gästezufriedenheit (TrustScore) liegt aktuell bei 83 Punkten, die Weiterempfehlungsrate stieg auf 94 Prozent an. Bezogen auf beide Kennzahlen sind wir bereits jetzt Marktführer und wollen dies weiter ausbauen. Es freut uns ebenso, dass wir unser neues Designkonzept konsequent in Neubauten und Renovierungen umsetzen können. Unsere Gäste zeigen sich auch hier höchst zufrieden."

Mit den geplanten Neueröffnungen umfasst das Portfolio bis Ende 2019 insgesamt 138 Hotels in Deutschland. Für das zweite Quartal 2019 sind zwei neue Hotels in Jena und Neuss geplant. Insgesamt eröffnet die Muttergesellschaft 2019 mehr als ein Hotel pro Woche.